Hemmental

Schulort:	Hemmental	Kanton 1799:	Schaffhausen	Ort/Herrschaft 1750:	Schaffhausen
		Distrikt 1799:	Rayet	Kanton 2015:	Schaffhausen
Konfession des Orts:	reformiert	Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Hemmental
		Kirchgemeinde 1799:	Hemmental		

Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1456, fol. 122-122v
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1012: Hemmental, [http://www.stapferenquete.ch/db/1012].
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Hemmental (Niedere Schule, reformiert) - Hemmental (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)

20.02.1799

BEANTWORTUNG über den Zustand der Schule, zu Hemmenthal.

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Es ist ein Dorff.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Eine eigene Gemeine.
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Hat eine eigene Kirche.
I.1.d	In welchem Distrikt?	Gehört zum Distrikt Reyath.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	Zum *Canton* Schafhausen.
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Zu diser Schule gehören weiters keine entlegene Häüser.
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Auch keine Weiler, oder Höfe.
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	Die eine Stunde von Hier entlegne Schulen, sind Beringen und Merißhausen, näher sind Keine
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn der Schule wird gelehrt Schreiben, Rechnen, Lesen Singen, auch wird auswendig gelernt.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	Die Schule fangt an, mit *September* bis *Martini* vormittag; von da bis Ostern auch Nachmittag, von da bis Pfingsten Vormittag: Auch wird von *Martini* bis *Faßn.* Nacht-Schul gehalten.
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schulbücher sind, der Heidelb. *Catechis.* das N. Testament nebst Psalmen und Liedern, auch Hübners Bibl. Historien Auch wird in der Nacht Schul das Helvetische Volks-Blatt gelesen.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	‖[Seite 2] Mann hat Vorschrift-Zedel, schwachen wird auf ihr eigen Pappir vorgeschriben den Anfängern mit dem Bleystift. Dann werden alle Schriften fleißig *Corigirt:* auch wird *Dictirt.*
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Die Schul daurt jedesmal 3 Stunden.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	die Kinder sind in 2 *Classen* getheilt

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Den Schulmeister haben bisher, der Obervogt, u. Pfarrer, nebst der Gemeine, durch eine offene Wahl bestellt.
III.11.b	Wie heißt er?	Er heißt Jacob Hatt:
III.11.c	Wo ist er her?	v. Hemmenthal.
III.11.d	Wie alt?	Er ist 40 Jahr alt:
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Hat ein Sohn.
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	Er ist 22 Jahr Schul-Lehrer.
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	War vorher bey d. Eltern: ohne Beruf.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Wurde letsten Juny, Distrikt-Richter
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	Kinder gehen in die Schule.
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben 24 Mädchen 29 53.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Herbst und Frühling Knaben 15 Mädchen 18 33.

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	ist keiner vorhanden.
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	

IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Zahlen die Hauß-vätter von jedem Kind für die ganze Zeit 24 xr.
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	ist in schlechtem Zustand,
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	nur eine Stube, im Gemeindhauß;
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	daher mußte der Schulmstr schon etliche Jahr die Schul in seinem Hauß halten u. bekommt Hauß-Zinß fl. 4.
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	die Gemeinde mußte bisher ihr SchulHauß im Bauw besorgen.
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	a. Aus dem Korn-Amt, in Schafhausen 2 Mutt Mülli-Korn. b. von der Gemeinde 2 Frtl. Kernen An Gelt aus dem Armen Guth fl. 24. Schul Geldt von den Haußvättern von jedem Kind, für die ganze Zeit 24.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	Bt. vorstehendem Articul 14. d. vor ein Nacht-Schuler 12 xr. deren waren disen Winter an der Zahl 20.
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers	
Unterschrift	HEMMENTHAL, im *Canton* Schafhausen Distrikt Reyath: d. 20. *Febr.* 1799 Jacob Hatt, Schulmst.

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1456, fol. 122-122v
Briefkopf	BEANTWORTUNG über den Zustand der Schule, zu Hemmenthal.
Transkriptionsdatum	19.05.2010
Datum des Schreibens	20.02.1799
Faksimile	1012BAR_B0_10001483_Nr_1456_fol_122-122v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Hatt
Verfasser Vorname	Jacob
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	**Hemmental**
Konfession	reformiert
Ortskategorie	Dorf
Eigenständige Gemeinde?	Ja
Ist Schulort?	Ja
Höhenlage	
Geo. Breite	685651
Geo. Länge	287697

Kanton 1799	Schaffhausen	Kanton 1780	Schaffhausen
Distrikt 1799	Rayet	Kanton 2015	Schaffhausen
Agentschaft 1799		Amt 2000	Schaffhausen
Kirchgemeinde 1799	Hemmental	Gemeinde 2015	Hemmental
Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Hemmental (ID: 1272)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	2
Unterrichtete Inhalte:	Antworten/Memorieren Schreiben Rechnen Lesen Singen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		3 - 6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben	15	24
Mädchen	18	29
Kinder	33	53
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

2. Schule: Hemmental (ID: 1843)

Schultypus: Niedere Schule
Besondere Merkmale: Nachtschule
Konfession der Schule: reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt: unklare Angabe

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
Art der Klasseneinteilung:
Klassenanzahl:
Unterrichtete Inhalte: Lesen

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		20
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 2195)

Name: Hatt
Vorname: Jakob

Weitere Informationen

Alter: 40
Geschlecht: Mann
Zivilstand: keine Angabe
Hat er eine Familie? Ja
Anzahl Kinder: 1
Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Hemmental
Konfession: reformiert
Im Ort seit:
Lehrer seit: 22 Jahren
Erstberuf: Keine Angaben
Zusatzberuf: Keine Angaben